



Informationsbrief zur Sicherheitsforschung 5/09

Der zu aktuellen Anlässen erscheinende Informationsbrief zur zivilen Sicherheitsforschung richtet sich an Unternehmen, Forschungseinrichtungen und an Endnutzer. Er informiert in knapper Form über Neuigkeiten (Förderbekanntmachungen, Veranstaltungshinweise etc.) im Zusammenhang mit dem nationalen Programm „Forschung für die zivile Sicherheit“ und der europäischen Sicherheitsforschung im 7. Forschungsrahmenprogramm. Bei Bedarf werden ausführliche Informationen zu aktuellen Themen im „Informationsbrief zur Sicherheitsforschung: Hintergründe“ aufbereitet.

Der Informationsbrief wird im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) von der VDI Technologiezentrum GmbH, Projekträger Sicherheitsforschung, herausgegeben.

Eine Möglichkeit, diesen Informationsbrief kostenfrei zu abonnieren, finden Sie unter: [Abo Informationsbrief](#).

Sehr geehrte Damen und Herren,

der heutige Informationsbrief zur Sicherheitsforschung enthält Informationen zu folgenden Themen:

- **Auftaktveranstaltung der Innovationsplattform „Schutz und Rettung von Menschen“**
- **„Conference on Container Security“**
- **Neue Broschüre zu den zurzeit geförderten europäischen Sicherheitsforschungsprojekten**
- **Links**

Auftaktveranstaltung der Innovationsplattform „Schutz und Rettung von Menschen“

Am 24. / 25. Juni 2009 findet im Universitätsclub Bonn die Auftaktveranstaltung der Innovationsplattform „Schutz und Rettung von Menschen“ im Rahmen des nationalen Sicherheitsforschungsprogramms statt.

Die Veranstaltung präsentiert die startenden Verbundforschungsprojekte in den Themenschwerpunkten "Schutz und Rettung von Menschen" und "Schutzsysteme für Sicherheits- und Rettungskräfte" und stellt den Auftakt für einen kontinuierlichen Dialog zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Anwendern dar.

Ziele, Aufgaben sowie der organisatorische Aufbau der Innovationsplattform werden besprochen. Es ist vorgesehen, Arbeitsgruppen zu spezifischen Fragestellungen zu konstituieren. Vorschläge für eine thematische Ausrichtung der Arbeitsgruppen sollen bei der Veranstaltung eingebracht und diskutiert werden.

Interessenten können sich noch zu der Veranstaltung anmelden unter

http://www.zukuenftigetechnologien.de/schutz_und_rettung.php



„Conference on Container Security“ (10.09.2009 in Bremen, Anmeldung bis 16.06.2009)

Ein Ziel der europäischen Sicherheitsforschung im 7. Rahmenprogramm ist die Entwicklung neuer Verfahren und Technologien zum „Schutz der Warenketten“. Für den Bereich „Containersicherheit“ richtet die Europäische Kommission am 10. September 2009 in Zusammenarbeit mit dem Land Bremen im Bremer Rathaus eine „Conference on Container Security“ zur Darstellung des Stands der Technik und zur Identifikation des Forschungsbedarfs aus.

Weitere Informationen einschließlich Anmeldemöglichkeit unter

<http://ec.europa.eu/enterprise/security/csc.htm>

Eine Anmeldung zur Konferenz ist bis zum 16.06.2009 möglich.

Neue Broschüre zu den zurzeit geförderten europäischen Sicherheitsforschungsprojekten

Am 06. Mai 2009 wurde von der Europäischen Kommission eine Broschüre zur europäischen Sicherheitsforschung veröffentlicht, in der die zurzeit geförderten Projekte vorgestellt werden. Die 45 vorgestellten Projekte stammen aus dem 1. Call (FP7-SEC-2007-1) und dem ICT-Security-Joint Call (FP7-ICT-SEC-2007-1) des 7. Forschungsrahmenprogramms. In Kurzprofilen werden die Projekte und beteiligte Akteure in englischer Sprache dargestellt.

Download der Publikation unter

http://ec.europa.eu/enterprise/security/doc/fp7_project_flyers/securityresearch-lowdef.pdf

bzw. Informationsblätter zu einzelnen Projekten unter

http://ec.europa.eu/enterprise/security/articles/article_2009-05-06_en.htm

Preparatory Action for Security Research (PASR)

Weiterhin sind auch Informationen zu den im Rahmen der „Preparatory Action for Security Research (PASR)“ geförderten europäischen Projekte verfügbar. Das PASR Förderprogramm mit einem Gesamtbudget von 45 Mio. € (2004-2006) diente zur Vorbereitung der Sicherheitsforschung im 7. Rahmenprogramm.

Download der Informationsblätter zu einzelnen PASR-Projekten unter

http://ec.europa.eu/enterprise/security/articles/article_2007-02-23_en.htm



Links

Weitere Informationen auf folgenden Seiten:

www.sicherheitsforschungsprogramm.de - BMBF-Seite zur Sicherheitsforschung

www.vditz.de/sicherheitsforschung - Seite des Projektträgers Sicherheitsforschung

www.securityresearchmap.de - Landkarte zur Sicherheitsforschung

www.nks-sicherheit.de/ - Nationale Kontaktstelle für die EU-Sicherheitsforschung (7. Rahmenprogramm)

http://ec.europa.eu/enterprise/security/index_en.htm - Seite der Europäischen Kommission zur Sicherheitsforschung im 7. Rahmenprogramm

Hinweis gemäß § 33 des BDSG: Der Versand des Informationsbriefes erfolgt über eine Adressdatei, die mit Hilfe der automatisierten Datenverarbeitung geführt wird.

Falls Sie den Informationsbrief zur Sicherheitsforschung in Zukunft nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie bitte [hier](#).

Wir freuen uns, wenn Sie diesen Informationsbrief an interessierte Kollegen oder Partner weiterleiten.

Falls Sie diese Mail weitergeleitet bekommen haben und auch in Zukunft über Neuigkeiten zur Sicherheitsforschung (Förderbekanntmachungen, Veranstaltungshinweise, etc.) informiert werden wollen, können Sie den Informationsbrief zur Sicherheitsforschung [hier](#) abonnieren

Mit freundlichen Grüßen

Projektträger Sicherheitsforschung

Dr. Andreas Hoffknecht

Fon: + 49 (0) 211 62 14 - 456

Fax: + 49 (0) 211 62 14 - 139

E-Mail: hoffknecht@vdi.de

Dr. Thorsten Fischer

Fon: + 49 (0) 211 62 14 - 628

Fax: + 49 (0) 211 62 14 - 484

E-Mail: fischer_t@vdi.de

VDI Technologiezentrum GmbH

VDI-Platz 1

D-40468 Düsseldorf

